

**1417 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XVIII. GP**

## **Bericht des Finanzausschusses**

**über die Regierungsvorlage (1286 der Beilagen): Bundesgesetz, mit dem das ASFINAG-Gesetz 1982, BGBl. Nr. 591, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. Nr. 419/1991, geändert wird (ASFINAG-Gesetz-Novelle 1993)**

Durch den vorliegenden Gesetzentwurf soll über die ASFINAG die Sonderfinanzierung von Infrastrukturmaßnahmen der Österreichischen Bundesbahnen von bis zu 900 Millionen Schilling im Jahr 1993 ermöglicht werden. Dieser vorgesehene Finanzierungsbetrag soll ausdrücklich auf den für Hochleistungsstrecken geltenden Gesamtfinanzierungsrahmen von jeweils 23 000 Millionen Schilling an Kapital sowie Zinsen und Kosten angerechnet werden.

Der Finanzausschuß hat die erwähnte Regierungsvorlage in seiner Sitzung am 10. Dezember 1993 in Verhandlung genommen. In der Debatte ergriffen außer dem Berichterstatter die Abgeordneten Peter Rosenstingl und Mag. Dr. Madeleine Petrovic sowie der Bundesminister für Finanzen Dipl.-Kfm. Ferdinand Lacina das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Gesetzentwurf mit Stimmenmehrheit angenommen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Finanzausschuß somit den **A n t r a g**, der Nationalrat wolle dem von der Bundesregierung vorgelegten Gesetzentwurf (1286 der Beilagen) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, 1993 12 10

**Richard Gebert**  
Berichterstatter

**Dr. Ewald Nowotny**  
Obmann